BHS und BMS
in Wiener Neustadt und Umgebung
und entlang der Südbahn
von Semmering bis Mödling

zusammengestellt von Mag. Christian Lechner

letzte Aktualisierung: Oktober 2026

Quellen:

https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/

https://bildungssystem.oead.at/

Berufsbildende Höhere Schule (BHS) sowie Bildungsanstalt für Elementarpädagogik und Bildungsanstalt für Sozialpädagogik

- 5-jährige Ausbildung.
- Abschluss mit Reife- und Diplomprüfung.
- Zugang zu gesetzlich geregelten Berufen laut Gewerbeordnung.
- Berechtigung zum Studium an Hochschulen.
- Abschluss einer Neuen Mittelschule, der 4. bzw. höheren Schulstufe einer Allgemeinbildenden höheren Schule oder der Polytechnischen Schule.

Allgemeines

Berufsbildende höhere Schulen vermitteln in fünf Jahren neben einer fundierten Allgemeinbildung eine höhere berufliche Ausbildung und schließen mit einer Reife- und Diplomprüfung ab. Mit der Reifeprüfung wird die Berechtigung zum Studium an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen erworben, die Diplomprüfung ermöglicht den Zugang zu gesetzlich geregelten Berufen laut Gewerbeordnung.

Aufnahme

Die berufsbildenden höheren Schulen können von Schüler/innen besucht werden, welche die 4. Klasse / 8. Schulstufe der HS, der NMS, die 4. oder eine höhere Klasse der AHS oder die PTS auf der 9. Schulstufe erfolgreich absolviert haben (ausgenommen Latein, Geometrisches Zeichnen und Schwerpunktpflichtgegenstände).
Für die Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und für die Bildungsanstalten für Sozialpädagogik ist darüber hinaus eine **Eignungsprüfung** abzulegen.

Reihungskriterien

Falls an einer berufsbildenden mittleren oder höheren Schule nicht alle Bewerber/innen aufgenommen werden können, legt die Schule autonom nähere Bestimmungen über die Reihung fest (schulautonome Reihungskriterien). Diese orientieren sich meist am Erfolg im Jahreszeugnis der 8. Schulstufe bzw. in bestimmten Unterrichtsgegenständen.
Auskunft über die Reihungskriterien erteilt die jeweilige Schule.

Die wichtigsten BHS

- Höhere technische und gewerbliche Lehranstalt.
- Handelsakademie.
- Höhere Lehranstalt für Mode.
- Höhere Lehranstalt für künstlerische Gestaltung.
- Höhere Lehranstalt für Tourismus.
- Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe.
- Höhere Lehranstalt für Land- und Forstwirtschaft.
- Bildungsanstalt für Elementarpädagogik.
- Bildungsanstalt für Sozialpädagogik.

So kann es weitergehen

Für Absolvent/innen einer berufsbildenden höheren Schule bzw. BAKIP oder BASOP bestehen unter anderem folgende Möglichkeiten:

- der unmittelbare Berufseinstieg im Fachbereich.
- an einer Universität, Fachhochschule, Pädagogischen Hochschule oder anderen Hochschule zu studieren.
- Lehrabschlussprüfung (der Abschluss der BHS ersetzt oder verkürzt Lehrzeiten in verwandten Lehrberufen).
- ein Kolleg einer anderen Fachrichtung zu besuchen.
- nach entsprechender Berufspraxis: selbstständige Berufsausübung in reglementierten Gewerben (gegebenenfalls mit Befähigungsprüfung).
- selbstständige Berufsausübung in einem freien Gewerbe.

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULE (BMS)

- 1 bis 4-jährige Schule
- Je nach Ausbildungsdauer (teilweise) abgeschlossene Berufsausbildung
- Aufbaulehrgänge (drei Jahre) zur Reife- und Diplomprüfung nach Absolvierung einer mindestens 3-jährigen BMS
- Abschluss einer Neuen Mittelschule oder der Unterstufe einer Allgemeinbildenden höheren Schule als Voraussetzung

Allgemeines

Berufsbildende mittlere Schulen (BMS) dauern ein bis vier Jahre. BMS mit einer Ausbildungsdauer von ein oder zwei Jahren vermitteln eine teilweise Berufsausbildung und solche mit einer Ausbildungsdauer von drei oder vier Jahren mit Abschlussprüfung eine abgeschlossene Berufsausbildung. Für die Absolvent/innen gelten die einschlägigen Berechtigungen der Gewerbeordnung.
Nach Absolvierung einer mindestens dreijährigen BMS führen Aufbaulehrgänge (drei Jahre) zur Reife- und Diplomprüfung. Für Absolvent/innen von technischen vierjährigen Schulen gibt es spezielle Formen von facheinschlägigen Kollegs.

Aufnahme

Um sie besuchen zu können, muss man die 4. Klasse / 8. Schulstufe an einer HS, NMS oder AHS erfolgreich absolviert haben (ausgenommen Latein, Geometrisches Zeichnen und Schwerpunktpflichtgegenstände).

Die wichtigsten BMS:

- Technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen (drei- oder vierjährig).
- Handelsschule (dreijährig).
- Fachschule für wirtschaftliche Berufe (dreijährig).
- Fachschule für Mode (dreijährig).
- Hotelfachschule, Tourismusfachschule, Gastgewerbefachschule (dreijährig).
- Fachschule für Sozialberufe (dreijährig).
- Bundessportakademie (dreijährig).
- Schulen für Sozialbetreuungsberufe (zwei-vierjährig):
  (Aufnahme ab dem 17. bzw. 19. Lebensjahr).
- Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege (dreijährig)
  (Aufnahme ab dem 16. bzw. 17. Lebensjahr).
- Land- und forstwirtschaftliche Fachschulen (zwei- bis vierjährig).
- Schule für Sozialdienste (zweijährig).
- Wirtschaftsfachschule (ein- oder zweijährig).

So kann es weitergehen

Neben einem unmittelbaren Berufseinstieg im Fachbereich besteht eine Vielzahl an Möglichkeiten der Höherqualifizierung und Weiterbildung:

- der unmittelbare Berufseinstieg im Fachbereich.
- Aufbaulehrgang im jeweiligen Fachbereich, um die Reife- und Diplomprüfung zu erlangen.
- Berufsreifeprüfung.
- Kollegs für Absolvent/innen einer 4-jährigen BMS.
- Lehrabschlussprüfung (in Lehrberufen des eigenen Fachbereichs werden Lehrzeiten meist ersetzt, in verwandten Lehrberufen werden Lehrzeiten angerechnet).
- Studienberechtigungsprüfung.
- Besuch einer Fachhochschule durch den Nachweis von Berufspraxis.

Schulen für Sozialberufe

Diese Schulen bieten entweder eine mehrjährige **Vorbereitung** bzw. eine mehrjährige **Berufsausbildung** für Berufe im Sozialbereich: Altenarbeit, Familienarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung. Bei vielen Ausbildungsrichtungen ist der Bereich Pflegehilfe inkludiert. Schulen im Sozialbereich weisen wesentliche Unterschiede zu den anderen berufsbildenden Schulen auf.

Es werden Fachschulen mit unterschiedlichem Eingangsalter geführt und es gibt viele Schulen für Berufstätige.

FACHSCHULEN (AB DER 9. SCHULSTUFE)

- 2-jährige Fachschule für Soziale Berufsorientierung
- 3-jährige Fachschule für Sozialberufe

Sie bereiten auf Sozial-, Gesundheits- und Krankenpflegeberufe vor. Die Vermittlung von allgemein bildenden, fachtheoretischen, kaufmännischen, praktischen, lebens- und berufskundlichen sowie musischen Inhalten soll die soziale Einstellung und das Interesse der Schülerinnen und Schüler an Sozialberufen vertiefen sowie eine Klärung der persönlichen Eignung für einen Sozialberuf erzielen. Darüber hinaus dienen sie als **Grundausbildung für spezialisierte Berufsausbildungen** wie Familienarbeit, Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung und für die Berufe in der Gesundheits- und Krankenpflege.

Fachschule für Sozialberufe der Caritas der Erzdiözese Wien

Grazer Straße 52, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 23847
Fax.: 02622 / 86245
fsb.wr-neustadt@noeschule.at
www.fsbwr-neustadt.ac.at

Fachschule für Sozialberufe

Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Bildungsanstalten für Sozialpädagogik

Die Bildungsanstalten für Sozialpädagogik haben die Aufgabe, Erzieher/innen (Sozialpädagog/inn/en) auszubilden, die die Erziehungsaufgaben in Horten, Heimen und Tagesheimstätten für Kinder und Jugendliche sowie in der außerschulischen Jugendarbeit erfüllen und die Schüler/innen zugleich zur Hochschulreife führen. Einsatz an Schulen mit ganztägiger Betreuung, Horte, Heime, Tagesheimstätten, Wohngemeinschaften, sozialpädagogische Beratungsstellen, Freizeitpädagogik, außerschulische Jugendarbeit etc.

- Die **5-jährige Bildungsanstalt** führt zur beruflichen Berechtigung und zur Hochschulreife (Abschluss: Reife- und Diplomprüfung).
- Das **4-semestrige Kolleg** führt zur beruflichen Berechtigung (Abschluss: Diplomprüfung). Aufnahmebedingung: Reifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung oder Berufsreifeprüfung.

Für beide Ausbildungsformen ist eine **Eignungsprüfung** – fachliche/körperliche Eignung – abzulegen.

Bundesinstitut für Sozialpädagogik

Elisabethstraße 14-16, 2500 Baden
Tel.: 02252 / 48282
Fax.: 02252 / 48812
bisop@bisopbaden.ac.at
www.bisopbaden.ac.at

Bildungsanstalt für Sozialpädagogik

Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe; **Eignungsprüfung**.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Befähigung zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Horten, Heimen und Tagesheimstätten sowie in der außerschulischen Jugendarbeit. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulverein Institut Sta. Christiana ab 2025/26

Wiener Neustädter Straße 74, 2821 Lanzenkirchen
Tel.: 02627 / 45235-16
Fax.: 02627 / 45235-16
office@hlw-bakip-frohsdorf.ac.at
https://www.stachristiana.at/hlw-bafep-frohsdorf/

Technische und (kunst)gewerbliche Schulen

In den technischen und gewerblichen höheren Abteilungen und Fachschulen gibt es eine große Anzahl an unterschiedlichen Fachrichtungen mit verschiedenen Schwerpunkten (und auch schulautonomen Ausbildungsschwerpunkten)

Höhere technische Lehranstalt - Malerschule Leesdorf

Leesdorfer Hauptstraße 69, 2500 Baden
Tel.: 02252 / 80250
Fax.: 02252 / 80250-22
office@malerschule-baden.ac.at
www.malerschule-baden.ac.at

Fachschule für *Malerei und Gestaltung* mit Betriebspraxis

Dauer: 4 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt

Technikerstraße 1-5, 2340 Mödling
Tel.: 02236 / 408-0
Fax.: 02236 / 408-225
office@htl.moedling.at
www.htl.moedling.at

Höhere Lehranstalt für Bautechnik, Ausbildungsschwerpunkt *Hochbau*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Bautechnik, Ausbildungsschwerpunkt *Tiefbau*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Bautechnik, Ausbildungsschwerpunkt *Umwelttechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für *Elektronik und Technische Informatik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für *Elektrotechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Gebäudetechnik
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Innenarchitektur und Holztechnologien, Ausbildungsschwerpunkt *Holztechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Innenarchitektur und Holztechnologien, Ausbildungsschwerpunkt *Raum- und Objektgestaltung*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Maschinenbau, Ausbildungsschwerpunkt *Anlagentechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Maschinenbau, Ausbildungsschwerpunkt *Fahrzeugtechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für *Mechatronik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt *für Wirtschaftsingenieure*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Fachschule für *Bautechnik* mit Betriebspraxis
Dauer: 3½ Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für *Elektronik und Technische Informatik* mit Betriebspraxis
Dauer: 3½ Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für *Elektrotechnik* mit Betriebspraxis
Dauer: 4 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz

Fachschule für Maschinenbau mit Betriebspraxis, Ausbildungsschwerpunkt *Anlagentechnik*
Dauer: 4 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für Maschinenbau mit Betriebspraxis, Ausbildungsschwerpunkt *Fahrzeugtechnik*
Dauer: 4 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für *Mechatronik* mit Betriebspraxis
Dauer: 3½ Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für *Tischlerei* mit Betriebspraxis
Dauer: 4 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Höhere technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt

Dr. Eckener Gasse 2, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 27871-0
Fax.: 02622 / 89522
office@htlwrn.ac.at
www.htlwrn.ac.at

Höhere Lehranstalt für *Bautechnik, Ausbildungsschwerpunkt Hochbau*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für *Elektrotechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für *Informatik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Maschinenbau, Ausbildungsschwerpunkt *Automatisierungstechnik*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Bautechnik, Ausbildungsschwerpunkt Bauwirtschaft
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung, Ingenieurgesetz und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung

Fachschule für *Elektrotechnik* mit Betriebspraxis
Dauer: 3,5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Kaufmännische Schulen

In den Handelsakademien und Handelsschulen erhältst du eine kaufmännische Ausbildung für sämtliche Bereiche der Wirtschaft und Verwaltung – ergänzt durch volkswirtschaftliche, sprachliche, rechtliche und IT-Kenntnisse. Das ist eine optimale Vorbereitung für das Berufsleben und Voraussetzung zur Selbständigkeit.

HANDELSAKADEMIEN (5 JAHRE)

Die Handelsakademie vermittelt eine umfassende Allgemeinbildung und eine **höhere kaufmännische Bildung** zur Ausübung von **gehobenen Berufen in allen Zweigen der Wirtschaft und Verwaltung**. Nach Ablegung der Reife- und Diplomprüfung kannst du auch an Akademien, Kollegs, Fachhochschulen und Universitäten studieren.

HANDELSSCHULEN (3 JAHRE)

Die Handelsschule wird mit einer Abschlussprüfung beendet und vermittelt auch allgemeine und kaufmännische Bildung. Wenn du nach der Handelsschule (oder später einmal) die Matura machen willst, kannst du einen Aufbaulehrgang oder eine HAK für Berufstätige besuchen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit, die Studienberechtigungsprüfung (nur für ein bestimmtes Fachgebiet) oder die Berufsreifeprüfung (ohne Einschränkung) abzulegen; damit kannst du an einer Uni, Fachhochschule, Kolleg oder Akademie studieren.

Unterrichtsfächer in HAK und HAS

Neben den allgemein bildenden Unterrichtsgegenständen wie Deutsch, Mathematik, Geschichte, Biologie usw. werden in der HAK **mindestens zwei lebende Fremdsprachen**, in der HAS eine (fast immer Englisch) gelernt. Und die **kaufmännischen berufsbildenden Fächer** sind z.B. Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, Wirtschaftsinformatik.

Die **praktische Ausbildung** dazu findet in der **Übungsfirma** statt. In der 3. Klasse der HAS und im 4. Jahrgang der HAK ist ein halber Tag pro Woche für die Arbeit in der Übungsfirma vorgesehen. Ihr arbeitet wie in einer richtigen Firma, alle Geschäftsabläufe werden durchgeführt. Ihr habt so Gelegenheit, die Realität eines Unternehmens hautnah zu erleben! Von der Buchhaltung bis zur Kommunikation mit ausländischen Partnern wird alles von euch selbst erledigt.

Und bei der Abschlussprüfung in der HAS bzw. bei der Reife- und Diplomprüfung in der HAK wird das erworbene Wissen präsentiert

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule

Mühlgasse 65, 2500 Baden
Tel.: 02252 / 88568-0
Fax.: 02252 / 88568-3
office@hak-baden.ac.at
www.hak-baden.ac.at

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Informations- und Kommunikationstechnologie - E-Business*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Kommunikationsmanagement und Marketing*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Management, Controlling und Accounting*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: *Management für SAP - Enterprise Resource Planning*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsschule

Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Handelsschule für Hochleistungssportler/innen - Liese Prokop Privatschule

Liese-Prokop-Platz 2, 2344 Maria Enzersdorf
Tel.: 02236 / 389610
Fax.: 02236 / 389610-19
gym.maria-enzersdorf@noeschule.at
www.lpps.at

Handelsschule - Bildungsanstalt für Leistungssport

Dauer: 4 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe; sportmedizinischer und -motorischer Test.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule

Michael-Koch-Straße 44, 7210 Mattersburg
Tel.: 02626 / 64580-0
Fax.: 02626 / 64580-13
office@hak-mattersburg.at
www.hak-mattersburg.at

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Controlling, Wirtschaftspraxis und Steuern*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Informations- und Kommunikationstechnologie - E-Business*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Ökologisch orientierte Unternehmensführung*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: *Management für Sport*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Vienna Business School - Handelsakademie, Handelsakademie Plus und Handelsschule der Wiener Kaufmannschaft

Maria Theresien Gasse 25, 2340 Mödling
Tel.: 02236 / 22289
Fax.: 02236 / 21820
moedling@vbs.ac.at
www.moedling.vbs.ac.at

Handelsakademie Europa, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Finanz- und Unternehmensberatung***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe. Für besonders interessierte und begabte Schüler/innen.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie Europa, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Handel und Dienstleistung***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe. Für besonders interessierte und begabte Schüler/innen.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie Europa, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Webtechnologien und Netzwerktechnik***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe. Für besonders interessierte und begabte Schüler/innen.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie Plus, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Finanz- und Unternehmensberatung***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe. Für besonders interessierte und begabte Schüler/innen.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie Plus, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Handel und Dienstleistung***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe. Für besonders interessierte und begabte Schüler/innen.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie Plus, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Webtechnologien und Netzwerktechnik***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe. Für besonders interessierte und begabte Schüler/innen.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie - ***Wirtschaft und Recht*** **- JusHAK**
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsschule

Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule

Schillergasse 10, 2620 Neunkirchen
Tel.: 02635 / 64110-0
Fax.: 02635 / 64110-12
hak.neunkirchen@noeschule.at
www.hakneunkirchen.at

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Informations- und Kommunikationstechnologie - E-Business*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie - Industrial Business - IndustrialBusinessHAK
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt Management, Controlling und Accounting
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsschule
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Bundeshandelsakademie an der Theresianischen Militärakademie

Burgplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 05/ 020120-29605
www.milak.at/schule

Handelsakademie, Schulautonomer Ausbildungsschwerpunkt: ***Management für Führung und Sicherheit***

Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule

Ungargasse 29, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 23570
Fax.: 02622 / 24093-10
office@hakwn.at
www.hakwn.at

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Entrepreneurship und Management*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Finanz- und Risikomanagement*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Informations- und Kommunikationstechnologie - E-Business*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Internationale Wirtschaft*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsakademie, Ausbildungsschwerpunkt *Management, Controlling und Accounting*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Handelsschule

Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Schulen für Mode

In den „Modeschulen“ erhältst du eine umfassende Ausbildung im Bereich **Mode** und der **Bekleidungswirtschaft**. Die Lehrinhalte sind z.B. Entwerfen, Design, Modemarketing, Bekleidungs- und Fertigungstechniken.

Interesse an Mode?

In den Schulen für Mode lernen Schülerinnen und Schüler theoretisch und praktisch, was zur unmittelbaren Ausübung von Berufen in der Wirtschaft, im Besonderen in der Mode, notwendig ist.

Es gibt auch Höhere Lehranstalten für künstlerische Gestaltung, für Produktmanagement und Präsentation, für Modedesign und Produktgestaltung.

- Die höhere Schule **dauert 5 Jahre** und schließt mit der Reife- und Diplomprüfung ab.
- Die Fachschule **dauert 3 Jahre** und endet mit einer Abschlussprüfung.

Neben **allgemein bildenden Unterrichtsfächern** wie Deutsch, Mathematik, zwei lebende Fremdsprachen (in der höheren, in der Fachschule gibt es Englisch) u.a. werden auch **wirtschaftliche Gegenstände** unterrichtet, z.B. Betriebs- und Volkswirtschaft, Rechnungswesen, Wirtschaftsinformatik. Wichtig sind natürlich die sogenannten **typenbildenden Fächer**, das sind hier z.B. Textiltechnologie, Entwurf- und Modezeichnen, Schnittkonstruktion, Gradieren und Modellgestaltung mit CAD, Werkstätte und Fertigungstechnik.

Und das Pflichtpraktikum dauert 4 Wochen!

Weiterbildung

Wenn du nach der Fachschule (oder später einmal) die Reife- und Diplomprüfung machen willst, kannst du einen **Aufbaulehrgang** (6 Semester) besuchen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, die Studienberechtigungsprüfung (nur für ein bestimmtes Fachgebiet) oder die Berufsreifeprüfung (ohne Einschränkung) abzulegen; damit kannst du an einer Uni, Fachhochschule, Kolleg oder Akademie studieren.

Übrigens gibt es auch **Kollegs für Mode** (wenn du z.B. nach der AHS Lust auf Mode bekommst)!

Höhere Lehranstalt für Mode und für Produktmanagement und Präsentation

Josef-Hyrtl-Platz 3, 2340 Mödling
Tel.: 02236 / 22205
Fax.: 02236 / 22205-43
sekretariat@hla-moedling.at
www.hla-moedling.at

Höhere Lehranstalt für *Produktmanagement und Präsentation*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Mode, Schulautonome Vertiefung: *Modemanagement und Design*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung

Höhere Lehranstalt für Mode

Schneeberggasse 26, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 85748-11
hlm.wr-neustadt@noeschule.at
www.hlm-bafep-wrn.ac.at

Höhere Lehranstalt für Mode, Schulautonome Vertiefung: *Grafik und Design*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Fachschule für Mode, Schulautonome Vertiefung: *Handel und kreative Fertigungstechnik*
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Bildungsanstalten für Elementarpädagogik

Die Bildungsanstalten für Elementarpädagogik haben die Aufgabe, Qualifikationen zu vermitteln, die für die Erfüllung der **Erziehungs**- und **Bildungsaufgaben** für Kinder vom 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt (Kinder z.B. in Krippe, Kindergarten, alterserweiterter Gruppe) erforderlich sind und die Schüler/innen zugleich zur Hochschulreife zu führen.

- Die **5-jährige Bildungsanstalt** führt zur beruflichen Berechtigung und zur Hochschulreife (Abschluss: Reife- und Diplomprüfung). Aufnahmebedingung: Erfolgreicher Abschluss der ersten 8 Jahre der Schulpflicht.
- Das **4-semestrige Kolleg** führt zur beruflichen Berechtigung (Abschluss: Diplomprüfung). Aufnahmebedingung: Reifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung oder Berufsreifeprüfung.

Für beide Ausbildungsformen ist eine **Eignungsprüfung** – fachliche/körperliche Eignung – abzulegen.

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik

Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe; Eignungsprüfung.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Je nach Standort besteht die zusätzliche Ausbildungsmöglichkeit zum/zur Erzieher/in an Horten. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik der Stadt Wr. Neustadt

Schneeberggasse 26, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 85748-11
bafep.wr-neustadt@noeschule.at
www.hlm-bafep-wrn.ac.at

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, Schulverein Institut Sta. Christiana

Wiener Neustädter Straße 74, 2821 Lanzenkirchen
Tel.: 02627 / 45235-16
Fax.: 02627 / 45235-16
office@hlw-bakip-frohsdorf.ac.at
https://www.stachristiana.at/hlw-bafep-frohsdorf/

Schulen für Tourismus

Wirtschaftliche Bildung und **Fremdsprachen** sind in den Tourismusschulen eine ideale Kombination – zur Führung und Organisation, z.B. in den Bereichen Gastronomie, Hotellerie und Fachpraxis, Touristisches Management, Kurwesen und Freizeitwirtschaft.

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR TOURISMUS

In den höheren Schulen für Tourismus werden jene Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die zur unmittelbaren Ausübung von Berufen in den Bereichen Wirtschaft, im Besonderen in der **Tourismus- und Freizeitwirtschaft**, sowie in der **Verwaltung** befähigen.

Die Höhere Lehranstalt für Tourismus dauert **5 Jahre** und schließt mit der **Reife- und Diplomprüfung** ab. Danach kannst du dann studieren, dich selbständig machen und in vielen Bereichen des Tourismus und der Wirtschaft arbeiten.

FACHSCHULE FÜR TOURISMUS

Die Hotelfachschule bzw. Tourismusfachschule dauert **3 Jahre**, endet mit einer **Abschlussprüfung** und betont mehr den **kaufmännischen Bereich des Tourismus**.
Es gibt auch **Gastgewerbefachschulen** mit den Spezialrichtungen Küchenführung; Organisation und Patisserie sowie Restaurant und Catering.

Wenn du nach der Fachschule (oder später einmal) die Reife- und Diplomprüfung (inklusive aller Berufsberechtigungen) machen willst, kannst du einen **Aufbaulehrgang** (6 Semester) besuchen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, die Studienberechtigungsprüfung (nur für ein bestimmtes Fachgebiet) oder die Berufsreifeprüfung (ohne Einschränkung) abzulegen; damit kannst du an einer Uni oder Fachhochschule studieren oder ein Kolleg absolvieren.

Welche Unterrichtsfächer gibt's in den Schulen für Tourismus?

Neben den **allgemein bildenden** Fächern wie Deutsch, Fremdsprachen, Geschichte und Kultur, Tourismusgeographie wird ein Schwerpunkt auf die **wirtschaftliche Ausbildung** gelegt, dazu gehört z.B. Betriebs- und Volkswirtschaft und gastgewerbliche Betriebslehre, Rechnungswesen und Controlling, Wirtschaftsinformatik. Zu den **typenbildenden Unterrichtsgegenständen** gehören u.a. Tourismus und Marketing, Ernährung, Küchenführung und -organisation, Restaurant, Betriebspraktikum.

Und ein **Pflichtpraktikum** muss auch absolviert werden: in der Höheren sind das acht Monate, in der Hotelfachschule 24 Wochen, in der Tourismusfachschule 16 Wochen.

Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus

Hochstraße 37, 2680 Semmering
Tel.: 02664 / 8192-0
Fax.: 02664 / 8192-620
office@tourismusschulen-semmering.at
www.tourismusschulen-semmering.at

Höhere Lehranstalt für Tourismus, Schulautonome Vertiefung: ***International Travel Business***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Tourismus, Schulautonome Vertiefung: ***Eventmanagement und Sales***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für Tourismus, Schulautonome Vertiefung: ***Sport und Tourismusmarketing***
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Hotelfachschule, Schulautonome Vertiefung: ***Hotel- und Gastronomiemanagement***
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz

Schulen für wirtschaftliche Berufe

Die Schulen für wirtschaftliche Berufe vermitteln dir Kenntnisse und Fertigkeiten, die zur Ausübung von Berufen in den Bereichen Wirtschaft, Verwaltung, Tourismus und Ernährung befähigen.

HÖHERE LEHRANSTALTEN

Die höheren Lehranstalten dauern 5 Jahre und schließen mit der Reife- und Diplomprüfung ab.

Ein **verpflichtendes Praktikum** für Schüler/innen der höheren Lehranstalt dauert insgesamt **12 Wochen**.

FACHSCHULEN

Die Fachschulen dauern 3 Jahre und enden mit einer Abschlussprüfung.

Das **verpflichtende Praktikum** dauert für Schüler/innen der Fachschule **8 Wochen**.

Unterrichtsfächer

Neben allgemein bildenden Unterrichtsfächern gibt es die wirtschaftlichen und typenbildenden berufsbildenden Fächer, also z.B. Betriebs- und Volkswirtschaft, Rechnungswesen, Textverarbeitung; Angewandte Betriebsorganisation, Küchenführung und Servierkunde, Ernährung.

Bei den Schulen für wirtschaftliche Berufe werden auch Aufbaulehrgänge angeboten, falls du später einmal, nach der Fachschule, die entsprechende Reife- und Diplomprüfung machen willst. Außerdem gibt es die Möglichkeit, die Studienberechtigungsprüfung (nur für ein bestimmtes Fachgebiet) oder die Berufsreifeprüfung (ohne Einschränkung) abzulegen; damit kannst du an einer Uni, Fachhochschule, Kolleg oder Akademie studieren.

Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe

Germergasse 5, 2500 Baden
Tel.: 02252 / 89151-0
Fax.: 02252 / 89151-150
office@hlabaden.at
www.hlabaden.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung *Eventmarketing*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Businessmanagement*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Multimedia Design*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Multimedia Content*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: Wellness und Gesundheitsmanagement
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulverein Institut Sta. Christiana

Wiener Neustädter Straße 74, 2821 Lanzenkirchen
Tel.: 02627 / 45235-16
Fax.: 02627 / 45235-16
office@hlw-bakip-frohsdorf.ac.at
https://www.stachristiana.at/hlw-bafep-frohsdorf/

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Mensch und Tier*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Freizeit- und Sozialmanagement*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Bewegung, Sport, Kreativität*
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für Sozialberufe der Caritas der Erzdiözese Wien

Grazer Straße 52, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 23847
Fax.: 02622 / 86245
fsb.wr-neustadt@noeschule.at
www.fsbwr-neustadt.ac.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: Sozialmanagement
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Städtische Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe

Burgplatz 1, 2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622 / 26570-11
Fax.: 02622 / 26570-19
sekretariat@hlw-wiener-neustadt.at
www.hlw-wiener-neustadt.at

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Office- und Medienmanagement*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Umweltbildung und Gesundheitsmanagement*
Dauer: 5 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschluss: Reife- und Diplomprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz. Fachhochschul- und Universitätsberechtigung.

Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Ausbildungsschwerpunkt *Ernährung und Gesundheit*
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.

Fachschule für wirtschaftliche Berufe, Schulautonome Vertiefung: *Administration und Office-Assistance*
Dauer: 3 Jahre
Bedingung: Positiver Abschluss der 8. Schulstufe.
Bemerkung: Abschlussprüfung. Einschlägige Berechtigungen gemäß Gewerbeordnung und Berufsausbildungsgesetz.